

K

FRAKTION DER CHRISTLICH-SOZIALEN UNION
IM STADTRAT ZU NÜRNBERG



CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

STR

OBERBÜRGERMEISTER	
22. DEZ. 2004 / Nr.	
VII	1
VI	2 ✓

Kun

Wolff'scher Bau des Rathauses
Zimmer 58
Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 231 - 2907
Telefax: 09 11 / 231 - 4051
Mail: csu@stadt.nuernberg.de
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de

ts / 21.12.04
Frieser

Folgen der Bahnpolitik des Bundes für Nürnberg

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die CSU-Stadtratsfraktion stelle ich zur Behandlung im Stadtrat am 26.01.05 folgenden

Antrag:

Die Verwaltung berichtet über die Folgen der von Bund und Deutscher Bahn AG beschlossenen Liste über die zeitlich zu verschiebenden Schienenverkehrsprojekte für Nürnberg, insbesondere:

- ICE-Strecke Nürnberg-Erfurt
- Ausbau der Trasse Würzburg-Nürnberg
- Realisierung des Güterverkehrszentrums am Nürnberger Hafen
- Modernisierung des Standorts Austraße

Begründung:

Presseberichten zufolge haben sich der Bund und die Deutsche Bahn AG auf 141 Projekte geeinigt, die in ihrer Realisierung zeitlich hinausgeschoben werden sollen. Nach Aussagen der Bahn kann nur noch in laufende Projekte investiert werden, neue Vorhaben werden vor 2006 nicht mehr in Angriff genommen.

Für den Standort Nürnberg ist dieser Beschluss ein fatales Signal. In erster Linie ist das für 2007 geplante Containerterminal am Hafen betroffen, das nun erst Jahre später fertiggestellt werden soll. In der Folge können auch die Investitionen am bisherigen Containerstandort Austraße nicht wie geplant getätigt werden, wo Platz für das dritte und vierte S-Bahn-Gleis und die Beschleunigung des ICE an dieser Stelle vorgesehen ist und die neue S-Bahn-Reparaturwerkstätte gebaut werden soll. Auch wichtige Trassenmodernisierungen sollen betroffen sein.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Frieser
Fraktionsvorsitzender